

Pfingsttour des KCU an Lahn und Rhein

Kaiserwetter ermöglichte lange Touren

Für fast 60 Mitglieder des Kanu-Clubs aus Unkel (KCU) ging es am langen Pfingstwochenende einmal wieder auf eine Pfingstpaddeltour. Organisiert hatten dies die neue Wanderwartin Eva Weber und Frank Buch, früher einmal der Kassierer des Vereins. Das Lager wurde in diesem Jahr in Lahnstein auf dem Campingplatz „Wolfsmühle“ am Lahnufer aufgeschlagen. Der Samstag bescherte den Kanuten dann bestes Wetter für den Start zu einer 16 km langen Paddeltour von Nassau zurück nach Lahnstein. Unterwegs auf der Fahrt zeigte sich die Natur mit üppigem Grün. Das Kurviertel von Bad Ems glänzte in der Sonne und die Wasserfontäne in der Lahn verführte zur Dusche mitten im Fluss. Im Verlaufe der Tour mussten die Unkeler vier Schleusengänge bewältigen. So kam man nach ca. vier Stunden kraftraubenden Paddelns auf einem Fluss, der seiner Strömung weitestgehend beraubt ist, gut gelaunt am Zeltplatz an. Dort wurden am Abend aber schnell die verbrauchten Kräfte durch viele Salate und Köstlichkeiten vom Grill wieder aufgetankt. Dank des milden schönen Abends saß man noch lange zusammen und die Jugend um den aktuellen Jugendwart Henrik Müller vergnügte sich mit Spielen und Gesang zur Gitarre.

Am Sonntag wurden nach dem Frühstück bei gutem Wetter die Autos und Bootsanhänger nach Kamp Bornhofen (ggü. Boppard) an den Rhein gebracht und nach kurzer Einweisung durch den früheren Jugendwart Robert Spalting aufs Wasser gesetzt. Eine farbenfrohe Truppe von 34 Kanuten startete sodann zu der rund 20 km langen zweiten Paddeltour des Wochenendes. Bei idealem Wetter fuhren die Unkeler rheinabwärts in Richtung Koblenz, vorbei an Braubach mit der Marksburg und auch an der Burg Stolzenfels. Als Burg Lahneck schließlich kurz vor Koblenz in Sicht kam, hieß es runter vom Rhein und hinein in die Lahn, um den Fluss noch einmal ca. eine Stunde hinauf-zupaddeln, bis der Zeltplatz erreicht war. Nun war die Jugend nicht zu halten, so mancher kühlte sich mit einem Bad in der Lahn ab und übte sich im Standup-Paddling. Am späten Nachmittag konnten die Kanuten im Lager Kaffee und Kuchen mit den dort Verbliebenen zu genießen. Nach einem langen Abend mit Spielen und Geschichten, die es von der letzten wie auch von früheren Touren zu erzählen gab, wurde das Lager am Montag abgebrochen und die Rückfahrt nach Unkel angetreten. Eine herrliche Tour, die vor allem von der guten Organisation und vom tollen Wetter profitieren konnte.

Der KCU setzt sein Aktivitätenprogramm für das laufende Jahr mit dem Training an den Dienstagen und Clubabenden an den Donnerstagen fort. Auch die Arbeit im Clubheim geht voran. Daneben plant der Verein im Juni eine Sonnenwendfeier mit der Taufe neuer Mitglieder und Boote, die Beteiligung am Rhein-Marathon (111 km von Meisenheim nach Unkel) sowie ein „Chill-Paddel-Wochenende“ Anfang Juli. Im Juli starten dann auch die ersten Vorbereitungen für das Rheinschwimmen 2018, welches in diesem Jahr am 19. August stattfindet und ein Jubiläum wird. Mehr Informationen, Berichte und Bilder sind zu finden auf: www.kc-unkel.de



Gut gelaunte KCU-Kanuten beim Start der Lahntour in Nassau 2018



Paddeln an Tag 1 auf der Lahn von Nassau über Bad Ems nach Lahnstein



Paddeln an Tag 2 auf dem Rhein, vorbei an Braubach mit der Marksburg und Burg Stolzenfels



Lagerleben auf dem Campingplatz Wolfsmühle